

Uebersicht der bekannten Arten der Coleopteren- Gattung *Clidicus* Casteln.

Von Edm. Reitter in Mödling bei Wien.

Die Gatt. *Clidicus* umfasst die grössten Vertreter der Scydmaeniden. Aufgestellt wurde sie auf *Cl. grandis* Cast. aus Borneo; Pascoe beschrieb eine 2. Art: *formicarius* aus Java. Schaufuss 1884 (Annali Museo Civico Stor. Nat., Ser. 2., Vol. I. 9. bis 18. Octob.) eine dritte: *Doriae*, von Sumatra, welche aber artlich nicht von der vorhergehenden getrennt werden kann. Hiezu tritt noch eine neue Art: *Ganglbaueri* von Java.

Uebersicht der Arten:

Fühler so lang als der Körper, alle Glieder länglich. Scheitel mit tiefer Transversalgrube, Halsschild viel länger als breit; Nahtwinkel der Flügeldecken dornförmig verlängert, die Dornen kreuzweise überlegt, Hinterschienen mit einer Furche:

grandis Casteln.

Fühler kürzer als der Körper, Scheitel mit einer Längsfurche, Halsschild nicht länger als breit, Nahtwinkel der Flügeldecken nur zugespitzt, ohne Dorn, Hinterschienen ohne Furche.

Alle Fühlerglieder viel länger als breit, Kopf mit vollständiger tiefer Längsfurche, Halsschild glatt, die Punkte der Streifen der Flügeldecken einfach, rund, Schulterbeule stark erhaben:

Ganglbaueri n. sp. *)

Die vier vorletzten Fühlerglieder kaum länger als breit, Kopf nur hinten mit tiefer Längsfurche, Halsschild mehr oder weniger punktirt, die Punkte der Flügeldeckenstreifen gross, kerbartig in die Quere gezogen, Schulterbeule wenig vortretend:

formicarius Pascoe. **)

*) *Clidicus Ganglbaueri* n. sp. *Ferrugineus, nitidus, rufo-villosus, antennis corpore brevioribus, gracilibus, articulis omnibus elongatis, capite laeve, longitudinaliter sulcato, sulco integro, temporibus valde rotundatis, prominulis, prothorace latitudine vix longiore, gibboso, laevi, elytris striatis, striis fortiter punctatis, punctis rotundatis, prope latera majoribus, striis apicem versus subtilioribus, interstitiis latis, subaequalibus, callo humerali fortiter elevato, tibiis posticis rectis, haud canaliculatis.* Long. 9mm.

Zwischen *grandis* und *formicarius* in der Mitte stehend, dem letzteren näher verwandt, grösser und durch die oben angegebenen Unterschiede weit verschieden. — Aus Java. Im k. k. Hofmuseum in Wien.

**) Von *Cl. Doriae* Schauf. besitze ich ein typisches Exemplar aus dem Museo di Storia Naturale in Genova; dasselbe weicht von *formicarius* Pasc. nur durch etwas weniger stark punktirten Halsschild ab.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Uebersicht der bekannten Arten der Coleopteren-Gattung Clidicus CASTELN. 64](#)